



## Einstieg

Endlich ist es so weit: Der Winter geht langsam vorüber, draußen wird es wieder wärmer und die ersten Blümchen wagen sich aus dem Gras hervor. Mit dieser kleinen Kunstidee können z. B. Fensterbänke ruck-zuck begrünt und zum Blühen gebracht werden. Glücklicherweise brauchen diese Blumen nicht gegossen zu werden und sie verblühen auch nicht.

## Material

- Pfeifenreiniger (grün)
- Holzperlen
- Transparentpapier
- Styropor (ca. 15 cm x 15 cm und ca. 3 cm dick)
- Plakatfarbe (grün)
- Moos

## Herstellung

Das Styropor wird zunächst in Stücke geschnitten oder gebrochen und anschließend grün bemalt. Falls vorhanden, kann auch noch etwas Moos aufgebracht werden. Auf die Pfeifenreiniger wird nun eine Perle gesteckt, damit die Blütenblätter aus Transparentpapier nicht runterrutschen. Nun werden kleine Transparentpapier-Stücke gerissen und auf den Pfeifenreiniger



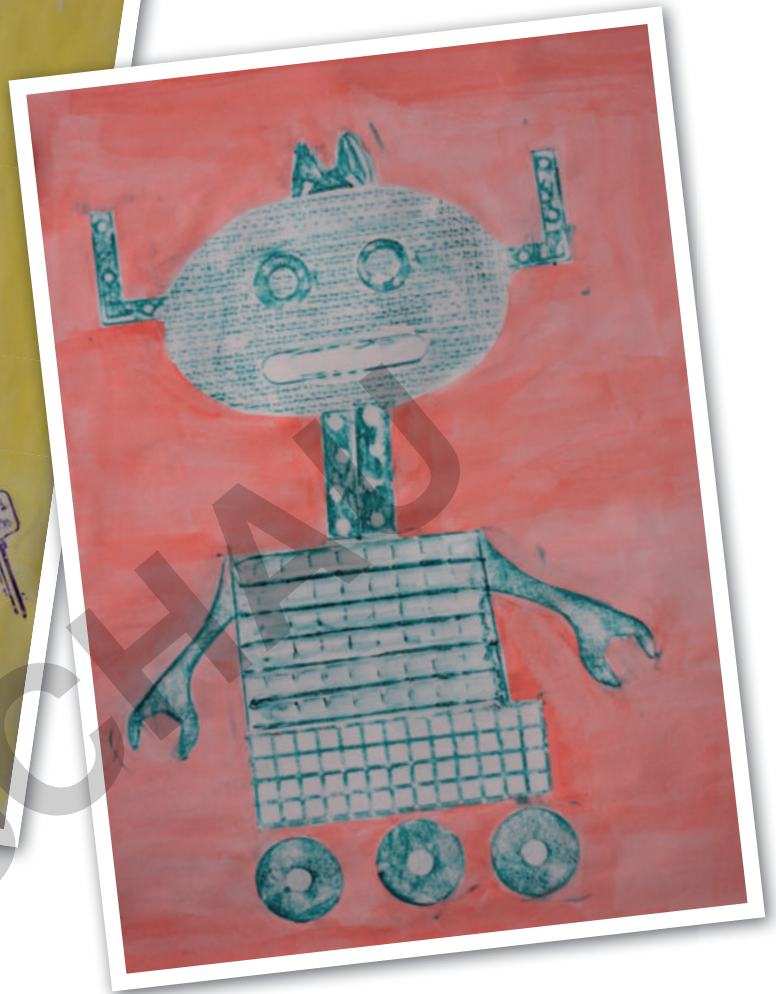
gesteckt. Die Transparentpapier-Stücke dürfen ruhig unterschiedlich groß sein. Die Blüten können einfarbig oder bunt gestaltet werden, je nach Lust und Laune. Zum Schluss wird eine weitere Perle aufgesteckt und der Pfeifenreiniger umgebogen.

Die fertigen Blumen werden dann in das Styropor gesteckt und zu einer Blumenwiese arrangiert.

## Hinweis

Die Größe der Styropor-Stücke kann natürlich variieren. Es können auch lange, schmale Stücke verwendet werden, die dann von mehreren Schülern mit Blumen bestückt werden und so selbst schmale Fensterbänke verschönern.





#### Einstieg

Frottage ist eine Technik, die sich ganzjährig im Kunstunterricht einsetzen lässt. Eine sehr einfache Methode, Kinder mit dieser Technik Erfahrungen machen zu lassen, ist es, sie ausgestattet mit einem Wachsmaler und Papier nach draußen zu schicken. Der Arbeitsauftrag lautet: „Samle Spuren von allem, was du findest ...“

Die Kinder können Fußböden, Wände, Bäume, Zäune, Gitter, und alles, was draußen zu finden ist, abreiben. Anschließend kann ein tolles Ratespiel dazu dienen, die „Rubbspuren“ zu erraten. Hierbei wird schnell deutlich, welche Gegenstände sich gut oder weniger gut eignen. Generell gilt: Je gröber das Material, desto ausdrucksstärker die Frottage. Selbst kleinste Details können von der Vorlage auf das Papier übertragen werden. Nun kann im Gebäude oder im Klassenraum weitergearbeitet werden.

Die Kinder können Dinge von zu Hause mitbringen, denn viele Verpackungen/Deckelchen bieten reizvolle Motive.





#### Material

- Buntstifte, Wachsmaler, Bleistifte, Kohle, Pastellkreiden
- Blätter, Gräser, Rinde, Zweige
- Wellpappe, Strukturpappe, Netzgewebe (von Gemüse), Deckelchen
- Wolle, Fäden, Bänder, grobe Stoffreste
- flache Werkzeuge, Unterlegscheiben, Winkel, Ketten, Münzen, Drahtgeflecht
- Papier in unterschiedlicher Größe



netzwerk  
lernen

Michael Abke / Anred Much: Frühlingszeit  
© Persen Verlag

zur Vollversion

Frühlingszeit